

## Hilfe in Coronazeiten (Stand 29.06.20)



Seniorengemeinschaft  
Landkreis Günzburg e. V.

Auch die Hilfseinsätze der Helfer der Seniorengemeinschaft Landkreis Günzburg e.V. kamen coronabedingt weitgehend zum Erliegen. Auf Basis der Bestimmungen (vgl. coronakatastrophenschutz.bayern.de – dort „Informationen zum Coronavirus“ und Antworten auf häufig gestellte Fragen) dürfen wir nun wieder vermehrt tätig werden.

Weitere Lockerungen und die damit verbunden weiteren Hilfsmöglichkeiten leiten wir umgehend per Mail weiter.

Grundsätzlich ist Folgendes zu beachten:

1. Vor und nach jedem Einsatz: Hände waschen und desinfizieren.
2. Maskenpflicht (außer bei Schwerhörigkeit; dann aber unbedingt Abstand); einfache Maske genügt. (Maske **vor** dem Betreten des Grundstücks und der Wohnung anlegen)
3. Abstand 1,5 Meter, wenn irgend möglich einhalten; **auf jeden Fall Maske!**
4. **Hilfe ist nicht möglich**, wenn Kontakt zu einem Infizierten beim Helfer oder beim Hilfeempfänger gegeben war (Quarantäne) oder coronatypische Symptome vorliegen.
5. Körperlicher Kontakt ist auf ein Minimum zu reduzieren, soweit möglich.
6. Grundsätzlich entscheidet der Helfer selbst, ob er eine angefragte Hilfeleistung erbringen möchte.

Vgl. Sechste Bayerische Informationsschutzverordnung vom 19.06.2020 mit Ergänzungen zu Fragen bis 29.06.

### Für uns ist wichtig:

§2: Treffen im öffentlichen Raum mit Personen eines anderen Haushalts (gemeint sind Krankenhaus, Reha, Pflegeheim (voll stationär), Behinderteneinrichtungen, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Altenheime (hier gilt seit 29.06.2020) oder einer anderen festen Person während einer festen Besuchszeit mit namentlicher Registrierung).

Anderslautende Bestimmungen der Einrichtungen sind zu beachten.

§3: Kontakt in privat genutzten Räumen mit Personen eines anderen Hausstandes ist möglich.

Auf dieser Basis kommen von unseren Angeboten in Frage:

Kennnr. 11-15, 21-27, 31-37, 41-43, 45-48. (Siehe beigefügte Angebotsliste!)

Telefonischer Kontakt (wegen Einsamkeit) ist jederzeit möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Gebietsleiter oder Ortsbeauftragten.

## Liste der nun wieder möglichen Hilfeleistungen

Kenn Nr.	Art der Hilfeleistung	
<b>10</b>	<b>Unterstützung</b>	
11	Unterstützung vor und nach Krankenhausaufenthalt	
12	Kurzfristige Hilfe bei Krankheit – keine Pflege!	
13	Entlastung betreuender und pflegender Angehöriger, in Ausnahmefällen auch nachts (keine Pflege)	
14	Besuch zu Hause, im Seniorenheim und im Krankenhaus	
15	Gesellschaft leisten: Beim Spaziergang begleiten, vorlesen, zuhören, Gesellschaftsspiele, musizieren, basteln	
16	Hilfe bei sportlichen Aktivitäten (Schwimmen, Gymnastik ...)	
17	sonstige	
<b>20</b>	<b>Hilfe in Haus und Garten</b>	
21	Beaufsichtigung/Versorgung von Haus und Eigentum, z.B. bei Krankheit, während dem Urlaub	
22	Beaufsichtigung/Versorgung von Tieren, z.B. bei Krankenhausaufenthalt oder Urlaub	
23	Hilfe im Haushalt (Essen kochen, Geschirr spülen, Vorhänge waschen und aufhängen, Fenster putzen ...)	
24	Hilfe im Garten (Rasen mähen, Unkraut jäten, Blumen gießen, Straße kehren ...)	
25	Hilfe bei der Grabpflege	
26	Kleine handwerkliche Tätigkeiten (einfache Reparaturen, Glühbirne wechseln ...)	
27	Technische Unterstützung bei Fragen zum Handy, zum Computer, zu TV und Video ...	
28	sonstige	
<b>30</b>	<b>Begleitung und Besorgungen</b>	
31	Begleitung zum Arzt/Facharzt	
32	Gedächtnis- und Verständnishilfen, z.B. beim Arzt, bei Behörden	
33	Begleitung zu Behörden, zur Kirche, zu Veranstaltungen ...	
34	Begleitender Fahrdienst, z.B. zum Friedhofsbesuch	
35	Behördengänge im Auftrag	
36	Einkaufsdienst (als Begleitung oder der Helfer allein)	
37	Begleitung zu Gesprächsabenden, Vorträgen, ins Kino ...	
38	sonstige	
<b>40</b>	<b>Beratung</b>	
41	Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, beim Erledigen der Post ...	
42	Übersetzungen und Formulierungshilfen, z.B. Privatbriefe, Texte allgemeiner Art – keine Dokumente!	
43	Infos, Entscheidungshilfen und Unterstützung bei unerwünschten Anrufen, Kettenbriefen, Haustürgeschäften, Abonnements (Abfallen, automatisches Zuschicken von Auswahlprodukten etc.) ...	
44	Lebenserinnerungen aufschreiben, Stammbaum erstellen, evtl. am Computer	
45	Hilfe beim Einrichten des Hausnotrufs	
46	Unterstützung bei der Organisation von „Essen auf Rädern“	
47	Hilfe beim Umzug (Firma organisieren, Kleidung kennzeichnen, beim Einräumen helfen)	
48	Beratung bei notwendigen Reparaturarbeiten	
49	sonstige	